

<sup>1</sup>Wenn dich der HERR, dein Gott, in das Land bringt, darein du kommen wirst, es einzunehmen, und ausgerottet viele Völker vor dir her, die Hethiter, Girgasiter, Amoriter, Kanaaniter, Pheresiter, Heviter und Jebusiter, sieben Völker, die größer und stärker sind denn du,<sup>2</sup> und wenn sie der HERR, dein Gott, vor dir dahingibt, daß du sie schlägst, so sollt ihr sie verbannen, daß du keinen Bund mit ihnen machest noch ihnen Gunst erzeigst.<sup>3</sup> Und sollst dich mit ihnen nicht befreunden: eure Töchter sollt ihr nicht geben ihren Söhnen, und ihre Töchter sollt ihr nicht nehmen euren Söhnen.<sup>4</sup> Denn sie werden eure Söhne mir abfällig machen, daß sie andern Göttern dienen; so wird dann des HERRN Zorn ergrimmen über euch und euch bald vertilgen.<sup>5</sup> Sondern also sollt ihr mit ihnen tun: ihre Altäre sollt ihr zerreißen, ihre Säulen zerbrechen, ihre Haine abhauen und ihre Götzen mit Feuer verbrennen.<sup>6</sup> Denn du bist ein heiliges Volk dem HERRN, deinem Gott, Dich hat der HERR, dein Gott erwählt zum Volk des Eigentums aus allen Völkern, die auf Erden sind.<sup>7</sup> Nicht hat euch der HERR angenommen und euch erwählt, darum daß euer mehr wäre als alle Völker, denn du bist das kleinste unter allen Völkern;<sup>8</sup> sondern darum, daß er euch geliebt hat und daß er seinen Eid hielte, den er euren Vätern geschworen hat, hat er euch ausgeführt mit mächtiger Hand und hat dich erlöst vom Hause des Dienstes, aus der Hand Pharaos, des Königs in Ägypten.<sup>9</sup> So sollst du nun wissen, daß der HERR, dein Gott, ein Gott ist, ein treuer Gott, der den Bund und die

<sup>1</sup>مَتَى أَنَّى بِكَ الرَّبُّ إِلَهُكَ إِلَى الْأَرْضِ الَّتِي أَنْتَ دَاخِلٌ إِلَيْهَا لِتَمْتَلِكَهَا، وَطَرَدَ شُعُوبًا كَثِيرَةً مِنْ أَمَامِكَ، الْجِثِّيِّينَ وَالْجِرْجَاشِيِّينَ وَالْأَمُورِيِّينَ وَالْكَنَعَانِيِّينَ وَالْفِرِزِّيِّينَ وَالْحَوِيِّينَ وَالْيَبُوسِيِّينَ، سَبْعَ شُعُوبٍ أَكْثَرَ وَأَعْظَمَ مِنْكَ،<sup>2</sup> وَدَقَعَهُمُ الرَّبُّ إِلَهُكَ أَمَامَكَ، وَصَرَبْتَهُمْ، قَابَكَ تُحَرِّمُهُمْ. لَا تَقْطَعْ لَهُمْ عَهْدًا، وَلَا تُسْفِقْ عَلَيْهِمْ<sup>3</sup> وَلَا تُصَاهِرُهُمْ. ابْتِكَ لَا تُعْطِ لِإِثْمِهِ وَإِثْمَهُ لَا تَأْخُذُ لِإِثْمِكَ.<sup>4</sup> لِأَنَّهُ يَبْزُدُ ابْتِكَ مِنْ وَرَائِي فَيَعْبُدُ إِلَهَةً أُخْرَى، فَيَحْمِي عَصَبُ الرَّبِّ عَلَيْكُمْ وَيُهْلِكُكُمْ سَرِيعًا.<sup>5</sup> وَلَكِنْ هَكَذَا تَفْعَلُونَ بِهِمْ، تَهْدِمُونَ مَذَابِحَهُمْ، وَتُكْسِرُونَ أَنْصَابَهُمْ، وَتُقَطِّعُونَ سَوَارِيَهُمْ، وَتُحْرِقُونَ تَمَاثِيلَهُمْ بِالنَّارِ.<sup>6</sup> لِأَنَّكَ أَنْتَ سَعَبٌ مُقَدَّسٌ لِلرَّبِّ إِلَهُكَ. إِيَّاكَ قَدْ اخْتَارَ الرَّبُّ إِلَهُكَ لِتَكُونَ لَهُ شُعْبًا أَحْصَى مِنْ جَمِيعِ الشُّعُوبِ الَّتِي عَلَى وَجْهِ الْأَرْضِ،<sup>7</sup> لَيْسَ مِنْ كَوْنِكُمْ أَكْثَرَ مِنْ سَائِرِ الشُّعُوبِ الَّتِي تَصَاقُ الرَّبُّ بِكُمْ وَاخْتَارَكُمْ، لِأَنَّكُمْ أَقَلٌّ مِنْ سَائِرِ الشُّعُوبِ.<sup>8</sup> بَلْ مِنْ مَحَبَّةِ الرَّبِّ إِلَيْكُمْ، وَحِفْظِهِ الْقَسَمِ الَّذِي أَقْسَمَ لِآبَائِكُمْ، أَخْرَجَكُمْ الرَّبُّ بِيَدِ سَيِّدَةٍ وَقَدَاكُمْ مِنْ بَيْتِ الْعُبُودِيَّةِ مِنْ يَدِ فِرْعَوْنَ مَلِكِ مِصْرَ.<sup>9</sup> فَاعْلَمُوا أَنَّ الرَّبَّ إِلَهُكَ هُوَ اللَّهُ، الْإِلَهَةُ الْأَمِينُ، الْحَافِظُ الْعَهْدِ وَالْإِحْسَانَ لِلَّذِينَ يُحِبُّونَهُ وَيَحْفَظُونَ وَصَايَاهُ إِلَى أَلْفِ جِيلٍ، وَالْمُجَازِي الَّذِينَ يُبْعِضُونَهُ بِوُجُوهِهِمْ لِيُهْلِكَهُمْ. لَا يُبْهَلُ مَنْ يُبْعِضُهُ. بِوَجْهِهِ يُجَازِيهِ.<sup>11</sup> فَاحْفَظِ الْوَصَايَا وَالْفَرَائِضَ وَالْأَحْكَامَ الَّتِي أَنَا أَوْصِيكَ الْيَوْمَ لِتَعْمَلَهَا.<sup>12</sup> وَمِنْ أَجْلِ أَنْكُمْ تَسْمَعُونَ هَذِهِ الْأَحْكَامَ وَتَحْفَظُونَ وَتَعْمَلُونَهَا، يَحْفَظُ لَكَ الرَّبُّ إِلَهُكَ الْعَهْدَ وَالْإِحْسَانَ اللَّذِينَ أَقْسَمَ لِآبَائِكَ،<sup>13</sup> وَجُبَّكَ وَبِيَارُكَ وَبِكَنْزِكَ وَبِيَارِكَ تَمْرَةً بَطْنِكَ وَتَمْرَةَ أَرْضِكَ، قَمْحَكَ وَحَمْزَكَ وَزَيْتَكَ وَنَبَاحَ بَقْرِكَ وَإِثَاتَ عَنَمِكَ، عَلَى الْأَرْضِ الَّتِي أَقْسَمَ لِآبَائِكَ أَنَّهُ يُعْطِيكَ إِيَّاهَا.<sup>14</sup> مُبَارَكًا تَكُونُ فَوْقَ جَمِيعِ الشُّعُوبِ. لَا يَكُونُ عَقِيمٌ وَلَا عَاقِرٌ فِيكَ وَلَا فِي بَهَائِمِكَ.<sup>15</sup> وَيَبْزُدُ الرَّبُّ عَنْكَ كُلَّ مَرَضٍ، وَكُلَّ أَدْوَاءٍ مِصْرَ الرَّبِّيَّةِ الَّتِي عَرَفْتَهَا لَا يَصْعُهَا عَلَيْكَ، بَلْ يَجْعَلُهَا عَلَى كُلِّ مُبْعِضِكَ.<sup>16</sup> وَتَأْكُلُ كُلَّ الشُّعُوبِ الَّتِي الرَّبُّ إِلَهُكَ يَدْفَعُ إِلَيْكَ. لَا تُسْفِقْ عَيْبَاكَ عَلَيْهِمْ وَلَا تَعْبُدْ آلِهَتَهُمْ، لِأَنَّ ذَلِكَ شَرٌّ لَكَ.<sup>17</sup> إِنْ قُلْتَ فِي قَلْبِكَ، هَؤُلَاءِ الشُّعُوبُ أَكْثَرُ مِنِّي. كَيْفَ أَقْدِرُ أَنْ أَطْرُدَهُمْ.<sup>18</sup> فَلَا تَخَفْ مِنْهُمْ. اذْكُرْ مَا فَعَلَهُ الرَّبُّ إِلَهُكَ بِفِرْعَوْنَ وَبِجَمِيعِ الْمِصْرِيِّينَ.<sup>19</sup> التَّجَارِبُ الْعَظِيمَةُ الَّتِي أَبْصَرْتَهَا عَيْنَاكَ، وَالْآيَاتُ وَالْعَجَائِبُ وَالْيَدُ

Barmherzigkeit hält denen, die ihn lieben und seine Gebote halten, in tausend Glieder,<sup>10</sup> und vergilt denen, die ihn hassen, ins Angesicht, daß er sie umbringe, und säumt sie nicht, daß er denen vergelte ins Angesicht, die ihn hassen.<sup>11</sup> So halte nun die Gebote und Gesetze und Rechte, die ich dir heute gebiete, daß du darnach tust.<sup>12</sup> Und wenn ihr diese Rede hört und haltet sie und darnach tut, so wird der HERR, dein Gott, auch halten den Bund und die Barmherzigkeit, die er deinen Vätern geschworen hat,<sup>13</sup> und wird dich lieben und segnen und mehren und wird die Frucht deines Leibes segnen und die Frucht deines Landes, dein Getreide, Most und Öl, die Früchte deiner Kühe und die Früchte deiner Schafe in dem Lande, das er deinen Vätern geschworen hat dir zu geben.<sup>14</sup> Gesegnet wirst du sein über alle Völker. Es wird niemand unter dir unfruchtbar sein noch unter deinem Vieh.<sup>15</sup> Der HERR wird von dir tun alle Krankheit und wird keine böse Seuche der Ägypter dir auflegen, die du erfahren hast, und wir sie allen deinen Hassern auflegen.<sup>16</sup> Du wirst alle Völker verzehren, die der HERR, dein Gott, dir geben wird. Du sollst ihrer nicht schonen und ihren Göttern nicht dienen; denn das würde dir ein Strick sein.<sup>17</sup> Wirst du aber in deinem Herzen sagen: Dieses Volk ist mehr, denn ich bin; wie kann ich sie vertreiben?<sup>18</sup> so fürchte dich nicht vor ihnen. Gedenke, was der HERR, dein Gott, Pharao und allen Ägyptern getan hat<sup>19</sup> durch große Versuchungen, die du mit Augen gesehen hast, und durch Zeichen und Wunder,

السَّيِّدَةِ وَالذَّرَاعِ الرَّفِيعَةِ الَّتِي يَهَا أخرجَكَ الرَّبُّ إِلَهُكَ. هَكَذَا يَفْعَلُ الرَّبُّ إِلَهُكَ بِجَمِيعِ الشُّعُوبِ الَّتِي أَنْتَ حَائِفٌ مِنْ وَجْهِهَا.<sup>20</sup> وَالزَّرَائِبُ أَيْضاً يُرْسِلُهَا الرَّبُّ إِلَهُكَ عَلَيْهِمْ حَتَّى يَفْتَى الْبَاقُونَ وَالْمُخْتَفُونَ مِنْ أَمَامِكَ.<sup>21</sup> لَا تَرْهَبْ وَجُوهَهُمْ، لِأَنَّ الرَّبَّ إِلَهُكَ فِي وَسْطِكَ إِلَهُ عَظِيمٌ وَمَخُوفٌ.<sup>22</sup> وَلَكِنَّ الرَّبَّ إِلَهُكَ يَطْرُدُ هَؤُلَاءِ الشُّعُوبَ مِنْ أَمَامِكَ قَلِيلاً قَلِيلاً. لَا تَسْتَطِيعُ أَنْ تُفْنِيَهُمْ سَرِيعاً، لِئَلَّا تَكْثُرَ عَلَيْكَ وَخُوشُ الْبَرِّيَّةِ.<sup>23</sup> وَبَدِّعَهُمُ الرَّبُّ إِلَهُكَ أَمَامَكَ وَبُوقِعْ بِهِمْ اضْطِرَاباً عَظِيماً حَتَّى يَفْتُوا.<sup>24</sup> وَبَدِّعْ مَلُوكَهُمْ إِلَى يَدِكَ، فَتَمْحُو أَسْمَهُمْ مِنْ تَحْتِ السَّمَاءِ. لَا يَقِفُ إِنْسَانٌ فِي وَجْهِكَ حَتَّى تُفْنِيَهُمْ.<sup>25</sup> وَتَمَائِيلَ آلِهِتِهِمْ تُحْرِقُونَ بِالنَّارِ. لَا تَسْتَنْهِ فِصَّةً وَلَا ذَهَباً مِمَّا عَلَيْهَا لِتَأْخُذَ لَكَ، لِئَلَّا تُضَادَّ بِهِ لِأَنَّهُ رَجْسٌ عِنْدَ الرَّبِّ إِلَهُكَ.<sup>26</sup> وَلَا تُدْخِلْ رَجْساً إِلَى بَيْتِكَ لِئَلَّا تَكُونَ مُحَرَّماً مِثْلَهُ. تَسْتَفِيحُهُ وَتَكْرَهُهُ لِأَنَّهُ مُحَرَّمٌ.

durch mächtige Hand und ausgereckten Arm, womit dich der HERR, dein Gott, ausführte. Also wird der HERR, dein Gott, allen Völkern tun, vor denen du dich fürchtest.<sup>20</sup> Dazu wird der HERR, dein Gott, Hornissen unter sie senden, bis umgebracht werde, was übrig ist und sich verbirgt vor dir.<sup>21</sup> Laß dir nicht grauen vor ihnen; denn der HERR, dein Gott, ist unter dir, der große und schreckliche Gott.<sup>22</sup> Er, der HERR, dein Gott, wird diese Leute ausrotten vor dir, einzeln nacheinander. Du kannst sie nicht eilend vertilgen, auf daß sich nicht wider dich mehren die Tiere auf dem Felde.<sup>23</sup> Der HERR, dein Gott, wird sie vor dir dahingeben und wird sie mit großer Schlacht erschlagen, bis er sie vertilge,<sup>24</sup> und wird dir ihre Könige in deine Hände geben, und du sollst ihren Namen umbringen unter dem Himmel. Es wird dir niemand widerstehen, bis du sie vertilgst.<sup>25</sup> Die Bilder ihrer Götter sollst du mit Feuer verbrennen, und sollst nicht begehren des Silbers oder Goldes, das daran ist, oder es zu dir nehmen, daß du dich nicht darin verstrickst; denn solches ist dem HERRN, deinem Gott, ein Greuel.<sup>26</sup> Darum sollst du nicht in dein Haus den Greuel bringen, daß du nicht wie dasselbe verbannt werdest; sondern du sollst einen Ekel und Greuel daran haben, denn es ist verbannt.